

## WIPPERFÜRTH – LINDLAR

# Der Lohn für jahrelangen Fleiß

Regionale-Projekte „Wasserquintett“ und „Metabolon“ erhalten „A-Stempel“

Von ARNO BLASKOWSKI

**WIPPERFÜRTH/LINDLAR/KÖNIGSWINTER.** Die jahrelange Arbeit an den Projekten „Wasserquintett“ und „Metabolon“ hat sich gelohnt: Mit so genannten „A-Stempeln“ gewährte das Land Nordrhein-Westfalen die Gelder für die beiden Projekte am Samstag im Rahmen des „Langen Tags der Regionen“ der Regionale 2010 auf dem Königswinterer Drachenfels.

## Fünf unter einem Dach

Seit 2004 entwickelten Wipperfürth, Hückeswagen, Marienheide Radevormwald und der Wuppertal ein gemeinsames Projekt, um ihre Talsperren unter dem Namen „Wasserquintett“ zu verbinden. Dabei handelt es sich nicht nur um eine Vernetzung der Gebiete durch einige neue Wanderwege – vielmehr soll ein solches Wegnetz in eine neue Struktur eingebettet werden, inklusive Beschilderung, Sportanlagen und einer sinnvollen Einbeziehung des Thomas Talsperren.

Wie wäre es mit einem kurzen, entspannenden Spaziergang nach einem harten Tag zu einem der Stauseen im oberbergischen Norden? Ein



**Große Freude** bei BAV-Geschäftsführerin Monika Lichtinghagen Wirths, den Landräten Hagen Jobi und Rolf Menzel, Minister Oliver Wittke und Lindlars BM Dr. Hermann-Josef Tebrocke (v.l.).

passionierter Wanderer bevorzugt da größere Herausforderungen – also warum nicht gleich zwei oder noch mehr Talsperren in der Region umwandern? Oder doch lieber auf das Rad schwingen und entlang der ehemaligen Bahntrasse von Marienheide nach Lenep in die Pedale treten?

Insgesamt seien es 53 Projekte, verteilt über einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahren, wie der Wipperfürther Baudezernent Volker Barthel bei der

Übergabe des besiegelnden Dokuments durch NRW-Bauminister Oliver Wittke erläuterte.

Auch die Vertreter des Regionale-Projekts „Metabolon“, das die Leppedeponie in Lindlar rehabilitiert und zu einem lohnenden Ausflugsziel macht, können nun endlich an die Umsetzung der Planung denken. Für „Metabolon“ schrieb die Stadt 2004 einen Architekturwettbewerb aus, den die Düsseldorfer Architekten



**Daumen hoch:** Uwe Ufer (Hückeswagen), Volker Barthel und Guido Forsting (Wipperfürth), Minister Oliver Wittke, Landrat Hagen Jobi und Dr. Josef Korsten (Radevormwald) (v.l.) (Fotos: Kloth)

Thomas Fenner und Alexander der Pier für sich entscheiden konnten. Ihr Konzept, die Deponie nicht „wegzulügen“, sondern vielmehr den Recycling-Gedanken beim Umbau konsequent umzusetzen, war dem Regionale-Ausschuss ebenfalls einen A-Stempel wert. So soll an der Stelle der ehemaligen Deponie ein „Kompetenzzentrum“ für Umwelttechnologie entstehen. Die Lepe braucht sich schon heute nicht zu verstecken, was Umwelt-

technologie betrifft: Der Ort zählt bereits zu den modernsten Entsorgungsstandorten Europas. Wege und Häuserfassaden aus wiederverwendeten Rohstoffen werden in Zukunft diesen Status noch unterstreichen. Ein weithin sichtbarer, kegelförmiger Hügel aus dem Deponie-Körper verschafft darüber hinaus einen Blick über die Region, der bis zum Kölner Dom reichen soll.

[www.regionale2010.de](http://www.regionale2010.de)

## VOR 50 JAHREN

### Inkognito unterwegs

**Berichteten wir über die Arbeit der Lebensmittelüberwacher.**

1958 sind die „Herren in Grau“ des Kreisgesundheitsamts ganz inkognito in den Geschäften des Bergischen Landes unterwegs. Ihr Einkaufszettel misst sich an den Bedürfnissen eines „möblierten Junggesellen“, verrät ein Prüfer. Nach dem Einkauf werden die Lebensmittel im Labor untersucht, auch mit dem Geigerzähler, um Auswirkungen der Atombombentests festzustellen. (Iub)

## NOTDIENSTE

### APOTHEKENNOTDIENST

**Wipp./Hückesw./Radevormwald:** Löwen-Apotheke, Wipperfürth, Hochstraße 34, Ruf (0 22 67) 42 32, von 9 Uhr bis morgen zu Geschäfts- beziehungsweise Dienstbeginn.

**Lindlar:** Schlehen-Apotheke, Loope, Ruf (0 22 63) 9 20 30.

### ÄRZTENOTDIENST

**Wipperfürth:** Telefonnummer der Notarztpraxis am Krankenhaus Wipperfürth (0 22 67) 88 95 59.

**Wipperfeld:** Bereitschaftsarzt Telefon (01805) 35 43 42.

**Lindlar:** Telefon (01805) 04 41 00 (Service-Center der Kasernenärztlichen Vereinigung, hierüber ist der Notdienst erreichbar).

### KINDERARZT

Telefon (01805) 04 41 00 oder Kinderärztlicher Notdienst am Kreiskrankenhaus Gummersbach, Telefon (0 22 61) 17-1163 oder 17-0.

### HNO-ARZT

Telefon (01805) 04 41 00

### AUGENARZT

Telefon (01805) 04 41 00

### ZAHNARZT

Notdienst für Oberberg und Kürten: Telefon (01805) 98 67 00. Patienten an den Kreisgrenzen können sich auch an die Notrufe der Nachbarkreise wenden. Die Rufnummer für den Märkischen Kreis lautet: (0 23 51) 2 29 96.

### GIFTNOTRUF

(0 22 61) 1 92 22

### NOTARZT

112; aus Ortsnetzen in den Randgebieten des Oberbergischen Kreises sowie für Krankentransporte: (0 22 61) 1 92 22

### KRANKENHÄUSER

Wipperfürth Tel. (0 22 67) 88 90  
Lindlar Tel. (0 22 66) 9 10  
Engelskirchen Tel. (0 22 63) 8 10  
Gummersbach Tel. (0 22 61) 170

### TIERÄRZTE

Ansage unter Telefon (0 22 61) 6 46 80 oder im Internet: [www.tieraerzte-oberberg.de](http://www.tieraerzte-oberberg.de)

# Erst Musik, dann Fußball-EM

Bunte Mischung beim Schulkonzert des St. Angela-Gymnasiums

Von JANINA BECKMANN

**WIPPERFÜRTH.** Trotz Fußball-EM, das Konzert am Wipperfürther St. Angela Gymnasium stieß auf großes Interesse. Insgesamt 110 Schüler wirkten mit: das Blasorchester, das Streichensemble, die Chöre der Unterstufe und der Jahrgangsstufe zwölf, die Zwillinge Constantin und Kilian Schmidt sowie Elena Schröder am Klavier, außerdem die Schulband „The Pitmen“. Unter der Leitung von Dirk Schneider, Horst Junginger und Rudolf Jung boten sie dem Publikum ein buntes Programm von „Hardrock Halleluja“ über Abba und die Beatles bis hin zu Stücken des berühmten Klassik-Komponisten Joseph Haydn. Beim „Bergischen Hei-



**Die St.-Angela-Schulband „The Pitmen“.** (Foto: Strombach)

matlied“ bekam das Publikum sogar den Text zum Mitsingen. Auf die Frage, was für ihn per-

sönlich der Höhepunkt des Abends war, antwortet Musiklehrer Schneider schmun-

zelnd: „Bei uns jagt doch ein Highlight das Andere.“ Dabei war das Konzert zeit-

lich so gelegt wurden, dass die Zuschauer pünktlich zum EM Spiel Deutschland gegen Portugal wieder zu Hause waren. „Wir Schüler haben gefragt, ob das nicht möglich ist“, erzählt Querflöte-Spielerin Alina Kersten. „Von uns hat eigentlich keiner damit gerechnet, dass Deutschland in der EM so weit kommt, daher hat auch niemand daran gedacht, den Termin passend zu legen.“

So konnten Zuhörer und Musiker das Konzert in Ruhe genießen – auch wenn schon ein gewisses Fußball-Fieber aufkam. Denn Alina Kersten und ihre Freundinnen aus dem Orchester waren zwar wie alle anderen Nachwuchskünstler in weißen Oberteilen gekommen – allerdings in Deutschland-Trikots.

## TERMINE

# Tauschtreffen der Briefmarkenfreunde

### Montag, 23. Juni

#### MUSIKABEND

**Lindlar.** 18.30 Uhr, Forum Vossbruchhalle, Musikabend des Gymnasiums Lindlar, mit Big Band, Orchester, Oberstufenchor weiteren Musikgruppen und Solisten, auch am Dienstag, 24. Juni, 18.30 Uhr gleicher Ort. Eintritt frei.

#### BRIEFMARKEN

**Engelskirchen-Loope.** 19 Uhr, Gaststätte Hubertushof, Loope: Tauschtreffen der Briefmarkensammler.

#### SKAT

**Lindlar.** 13.30 bis 17.30 Uhr, im Haus der Begegnung: Skatrunde für Frauen und Männer.

#### CHORPROBEN

**Lindlar.** 18 bis 19.30 Uhr: Probe der Chorgemeinschaft Lindlar im Haus der Begegnung, Korbstraße 3.

#### ÄMTER ZU

**Wipperfürth.** Das Rentenversicherungsamt, das Amt für Wohnungswesen und die Wohngeldstelle der Stadt Wipperfürth bleiben am Montag wegen einer Fortbildung geschlossen.

### Dienstag, 24. Juni

#### GEMEINDERAT

**Lindlar.** 17.30 Uhr, Ratssaal Alte Schule, Eichenhofstraße 6, öffentliche Sitzung des Lindlarer Gemeinderates, Themen: Leitbildent-

wurf „Lindlar 2020“, Erhebung von Entgelten bei Nutzung von Räumlichkeiten der Gemeinde, Vorbereitung Kommunalwahlen 2009, Gebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser.

#### CDU-SITZUNG

**Thier.** 19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, offene Vorstandssitzung der CDU Wipperfürth, für interessierte Bürger geöffnet.

#### KOLPING

**Wipperfürth.** 14 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ohler Wiesen: Wandertag der Kolpingsfamilie Wipperfürth.

#### PATRONATSMESSE

**Linde.** 19 Uhr, Kapelle Oberbrei-

denbach: Patronatsmesse der Katholischen Pfarrgemeinde St. Joseph Linde zum Johannistag.

#### INFOREIHE

**Lindlar.** 17 bis 19 Uhr, im Lingenbacher Hof, Museumsgaststätte des Freilichtmuseums: „Bergisches zwischen Geschichte und Geschichten - Wissenschaft trifft auf Erzählung“. Mit Dr. Michael Gechter. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Rheinische Landeskunde, LVR und der Naturarena.

#### FERIENPROGRAMM

**Lindlar.** Heute beginnt das Sommerferienprogramm im Bergischen Freilichtmuseum Lindlar. Viele Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, bis 10. August.

Separates Programm anfordern, Info ☎ (0 22 66) 90 100.

#### OFFENER TREFF

**Lindlar.** 9.30 bis 12 Uhr, Haus der Begegnung: Geselliges Frühstück für Senioren und erkrankte Menschen. ☎ (0 22 66) 46 40 40.

#### LAUFTREFF

**Wipperfürth.** 9 Uhr, Treffpunkt Mühlenbergstadion: Lauf- und Walkingtreff des TV Wipperfürth. Ansprechpartner: Adeline Zander und Peter Hembach, ☎ (0 22 67) 41 36 und 80 147. Auch donnerstags, 19 Uhr und sonntags, 10 Uhr.

## Bergische Landeszeitung

**Unabhängige Zeitung für das Bergische Land**  
**Lokalredaktion:** Marktplatz 2, 51688 Wipperfürth; ☎ 0 22 67/6 57 00-0; Fax 0 22 67/40 63; Redakteure: Claus-Peter Gries (verantwortlich; ☎ 0 21 71/73 22 47, p.), Sabine Ludwig (0 22 66/47 97 55, p.), Dr. Stefan Corssen (0 22 67/87 28 88, p.); Leitung Bergische Landeszeitung: Guido Wagner  
[www.rundschau-online.de](http://www.rundschau-online.de)  
[blz.wipperfuerth@kr-redaktion.de](mailto:blz.wipperfuerth@kr-redaktion.de)  
**Abonnenten-Service:** Tel. 0 18 02/30 32 33, Fax 02 21/224-2332  
**Anzeigen-Service:** Tel. 01 80/40 20 400, Fax 02 21/224-2491